



Prix de Lausanne Junge Tanztalente zeigen ihr Können

LAUSANNE Der Tanzwettbewerb Prix de Lausanne, der in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen feiert, hat am Sonntag im Palais de Beaulieu in Lausanne begonnen. Insgesamt nehmen 83 Jugendliche aus 16 Ländern an diesem Wettbewerb teil. Der Final findet am Samstag statt. Der renommierte Wettbewerb wurde 1973 ins Leben gerufen und richtet sich an junge Tänzerinnen und Tänzer im Alter von 15 bis 18 Jahren. Sein Ziel ist es, die besten jungen Talente der Welt zu finden, zu fördern und zu unterstützen. Insgesamt hat er in 50 Jahren mehr als 450 Preisträger gekürt, über 500 Stipendien vergeben und mehr als 1000 Tänzer weltweit finanziell unterstützt. In diesem Jahr wurden 44 Tänzerinnen und 39 Tänzer zum Prix de Lausanne eingeladen, die bis Samstag beobachtet und beurteilt werden. Sie wurden auf der Grundlage von Videos ausgewählt, die von 335 Mädchen und 94 Jungen aus 39 verschiedenen Ländern eingesandt worden waren. Wie bei jeder Ausgabe ist die Woche aufgeteilt zwischen klassischen Tanzübungen unter den Augen renommierter Lehrer und Coaches und mit klassischen und zeitgenössischen Variationen, die von den Kandidaten vorbereitet werden (Freitag und Samstag). Das Potenzial der Tänzerinnen und Tänzer wird anhand verschiedener Faktoren bewertet: technische Gewandtheit, Talent, Fähigkeit, auf Musik zu reagieren und Bewegungen zu reproduzieren und vieles mehr. Ausserdem müssen sie sowohl das traditionelle klassische Repertoire als auch zeitgenössische Kreationen beherrschen. In der Regel qualifizieren sich etwa 20 Tänzerinnen und Tänzer für den Final.

red/sda